



Bearbeitungsdatum: 10.10.2022 Version: 2 Druckdatum: 10.10.2022

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

RAVENOL RNV SAE 5W-30

Artikel-Nr.:

1111114

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Schmieröl

* 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Ravensberger Schmierstoffvertrieb GmbH

Produktsicherheit
Jöllenbecker Str. 2
33824 Werther
Germany

Telefon: +49 5203 9719 0

Telefax: +49 5203 9719 40

E-Mail: kontakt@ravenol.de

Webseite: www.ravenol.de

E-Mail (fachkundige Person): sdb@ravenol.de

* 1.4. Notrufnummer

24 h Notrufnummer, 24h: +49 700 24 112 112 (Contract ID: RAV) / +1 872 5888271 (Contract ID: RAV)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

* 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

* 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenhinweise: keine

Ergänzende Gefahrenmerkmale

| | |
|--------|--|
| EUH208 | Enthält Molybdänalkylthiocarbamid-Komplex, C14-16-18 Alkylphenol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |
| EUH210 | Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. |

Sicherheitshinweise: keine

* 2.3. Sonstige Gefahren

Andere schädliche Wirkungen:

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.



Bearbeitungsdatum: 10.10.2022 Version: 2 Druckdatum: 10.10.2022

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

* 3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

| Produktidentifikatoren | Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] | Konzentration |
|--|--|----------------------|
| CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 REACH-Nr.: 01-2119474889-13 | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl Asp. Tox. 1 (H304) Gefahr Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL) Asp. Tox. 1; H304: 0% ≤ C < 100% | 2 - < 5 Gew-% |
| CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 931-468-2 REACH-Nr.: 01-2119498288-19 | C14-16-18 Alkylphenol STOT RE 2 (H373), Skin Sens. 1B (H317) Achtung Zusätzliche Hinweise: Einstufung und Kennzeichnung in Bezug auf Sensibilisierung der Atemwege und/oder der Haut basieren auf den Ergebnissen von toxikologischen Untersuchungen an der Vormischung. Die Einstufung des Produktes wurde auf der Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt: Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5. | 0 - < 1,2 Gew-% |
| EG-Nr.: 457-320-2 REACH-Nr.: 01-0000019337-66 | Molybdänalkylthiocarbamid-Komplex Aquatic Chronic 3 (H412), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1B (H317) Achtung | 0 - < 0,15 Gew-% |
| CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 Index-Nr.: 612-026-00-5 REACH-Nr.: 01-2119488966-13-0000 | Diphenylamin Acute Tox. 3 (H331, H311, H301), Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), STOT RE 2 (H373**) Gefahr | 0 - < 0,001 Gew-% |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Keine direkte Atemspende durch den Ersthelfer.

* 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Enthält Molybdänalkylthiocarbamid-Komplex, C14-16-18 Alkylphenol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung. Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten.



Bearbeitungsdatum: 10.10.2022 Version: 2 Druckdatum: 10.10.2022

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Kohlendioxid (CO₂)

Löschpulver

alkoholbeständiger Schaum

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

* 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase möglich.

Die Bildung brennbarer Dämpfe ist möglich, bei Temperaturen über: Flammpunkt

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO₂), Stickoxide (NO_x),

Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase möglich.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schutzkleidung.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

* 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Notfallpläne:

Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich. Personen in Sicherheit bringen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Geeignetes Material zum Aufnehmen: Sand, Kieselgur, Universalbinder, Chemiebinder, säurehaltig
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Für Reinigung:

Von der Wasseroberfläche entfernen (z.B. abskimmen, absaugen). Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Sonstige Angaben:

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8



Bearbeitungsdatum: 10.10.2022 Version: 2 Druckdatum: 10.10.2022

6.5. Zusätzliche Hinweise

Verschüttete Mengen sofort beseitigen. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. Verschüttete Mengen sofort beseitigen. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

Brandschutzmaßnahmen:

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Umweltschutzmaßnahmen:

Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Geeignetes Material für Behälter/Anlagen: Fußböden sollten undurchlässig, flüssigkeitsresistent und leicht zu reinigen sein. Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Zusammenlagerungshinweise:

nicht erforderlich

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 10 – Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Kühl und trocken lagern. Vor Hitze schützen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlung:

Technisches Merkblatt beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

* 8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

| Grenzwerttyp (Herkunftsland) | Stoffname | ① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung |
|------------------------------|---|---|
| PL | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 5 mg/m ³ ⑤ (Mgła olejowa mineralny) |
| MAK (AT) | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 5 mg/m ³ ⑤ (Ölnebel, mineralisch (einatembare Fraktion)) |
| BE | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 5 mg/m ³ ⑤ (Brouillard d'huile minéral) |



Bearbeitungsdatum: 10.10.2022 Version: 2 Druckdatum: 10.10.2022

| Grenzwerttyp (Herkunftsland) | Stoffname | ① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung |
|---------------------------------|---|---|
| Québec (CA) | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 5 mg/m ³ ② 10 mg/m ³ ⑤ (Oil mist mineral) |
| HU | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 5 mg/m ³ ⑤ (Olajköd ásványi) |
| SE | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 1 mg/m ³ ② 3 mg/m ³ ⑤ (Oljeånga eller rök) |
| ES | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 5 mg/m ³ ② 10 mg/m ³ ⑤ (Niebla de aceite mineral) |
| NL | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 5 mg/m ³ ⑤ (Olienevel mineraal) |
| OSHA (US) | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 5 mg/m ³ ⑤ (Oil mist mineral) |
| NIOSH (US) | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 5 mg/m ³ ② 10 mg/m ³ ⑤ (Oil mist mineral) |
| CZ | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 5 mg/m ³ ② 10 mg/m ³ ⑤ (Rozprášený olej (olejová mlhovina) minerální) |
| NO | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 1 mg/m ³ ⑤ (Oljetåke mineralsk) |
| NPEL (SK) | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 5 ppm (1 mg/m ³) ② 15 ppm (3 mg/m ³) ⑤ (Olejová hmlovina minerálny) |
| Alberta (CA) | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 5 mg/m ³ ② 10 mg/m ³ ⑤ (Oil mist mineral) |
| HTP (FI) | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 5 mg/m ³ ⑤ (Oljeånga) |
| LT | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 1 mg/m ³ ② 3 mg/m ³ ⑤ (Tepalo rūkas arba dūmai) |
| BC (CA) | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 0,2 mg/m ³ ⑤ (Oil mist mineral) 1 |
| MY | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 5 mg/m ³ ⑤ (Kabus minyak mineral) |



Bearbeitungsdatum: 10.10.2022 Version: 2 Druckdatum: 10.10.2022

| Grenzwerttyp (Herkunftsland) | Stoffname | ① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung |
|---------------------------------|---|---|
| BC (CA) | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 1 mg/m ³ ⑤ (Oil mist mineral, severely refined) |
| TW | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 5 mg/m ³ ⑤ (## ##) |
| Ontario (CA) | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 5 mg/m ³ ⑤ (Oil mist mineral) |
| GR | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 5 mg/m ³ ⑤ (Εκκνέφωμα λαδιού, ορυκτό) |
| MY | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 10 mg/m ³ ⑤ (Kabus minyak, vegetal) |
| RO | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 5 mg/m ³ ② 10 mg/m ³ ⑤ (Ceata uleioasa mineral) |
| CH | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 5 mg/m ³ ⑤ (einatembare Fraktion) C2; Tox: Lunge; Messmeth: NIOSH DFG |
| LV | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 5 mg/m ³ ⑤ (Eļļas migla) |
| JP | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 3 mg/m ³ ⑤ (Oil mist mineral) |
| IDLH (US) | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 2.500 mg/m ³ |
| IE | Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 | ① 5 mg/m ³ ⑤ (Oil mist mineral, inhalable fraction) |
| CH | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 10 mg/m ³ ⑤ (einatembare Fraktion; Dampf und Aerosol; kann über die Haut aufgenommen werden) H SSC; Tox: Niere Blut Leber; Messmeth: NIOSH OSHA |
| BE | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 10 mg/m ³ |
| CZ | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 10 mg/m ³ ② 20 mg/m ³ ⑤ (může pronikat pokožkou) D |
| NO | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 5 mg/m ³ |



Bearbeitungsdatum: 10.10.2022 Version: 2 Druckdatum: 10.10.2022

| Grenzwerttyp (Herkunftsland) | Stoffname | ① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung |
|---------------------------------|--|---|
| IE | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 10 mg/m ³ ② 20 mg/m ³ |
| MY | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 10 mg/m ³ |
| HTP (FI) | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 5 mg/m ³ ② 10 mg/m ³ |
| LT | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 4 mg/m ³ ② 12 mg/m ³ ⑤ |
| SE | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 4 mg/m ³ ③ 12 mg/m ³ |
| MAK (AT) | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 0,7 ppm (5 mg/m ³) ⑤ (einatembare Fraktion, kann über die Haut aufgenommen werden) H |
| MAK (AT) | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ② 1,4 ppm (10 mg/m ³) ⑤ (einatembare Fraktion, max. 4x15 min./Schicht, kann über die Haut aufgenommen werden) H |
| DK | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 5 mg/m ³ ② 10 mg/m ³ |
| BG | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 10 mg/m ³ |
| HR | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 10 mg/m ³ ② 20 mg/m ³ |
| RO | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 4 mg/m ³ ② 6 mg/m ³ |
| EE | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 10 mg/m ³ |
| Alberta (CA) | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 10 mg/m ³ |
| ES | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 10 mg/m ³ |
| BC (CA) | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 10 mg/m ³ |
| VLA (FR) | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 10 mg/m ³ |
| WEL (GB) | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 10 mg/m ³ ② 20 mg/m ³ |
| SI | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 5 mg/m ³ ② 10 mg/m ³ ⑤ (frakcija ki jo je mogoče vdihniti, računati je treba z možnostjo prodiranja skozi kožo) K, Y |



Bearbeitungsdatum: 10.10.2022 Version: 2 Druckdatum: 10.10.2022

| Grenzwerttyp (Herkunftsland) | Stoffname | ① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung |
|------------------------------|--|---|
| TW | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 10 mg/m ³ |
| KR | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 10 mg/m ³ |
| IS | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 5 mg/m ³ |
| CN | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 10 mg/m ³ |
| GR | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 10 mg/m ³ ② 20 mg/m ³ |
| TRGS 900 (DE) | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 5 mg/m ³ ② 10 mg/m ³ ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden) DFG, Y, H |
| PL | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 8 mg/m ³ ⑤ (wdychalna frakcja) |
| NIOSH (US) | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 10 mg/m ³ |
| ACGIH (US) | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 10 mg/m ³ ⑤ (A4) |
| Québec (CA) | Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 | ① 10 mg/m ³ |

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

| Stoffname | DNEL Wert | ① DNEL Typ ② Expositionsweg |
|---|--------------------------|---|
| C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 931-468-2 | 1,17 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte |
| Molybdänalkylthiocarbamid-Komplex EG-Nr.: 457-320-2 | 3,52 mg/m ³ | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte |
| Molybdänalkylthiocarbamid-Komplex EG-Nr.: 457-320-2 | 2,24 mg/kg | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte |
| Molybdänalkylthiocarbamid-Komplex EG-Nr.: 457-320-2 | 0,112 mg/cm ² | ① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, lokale Effekte |

| Stoffname | PNEC Wert | ① PNEC Typ |
|---|-----------|-----------------------------|
| C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 931-468-2 | 100 µg/L | ① PNEC Gewässer, Süßwasser |
| C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 931-468-2 | 10 µg/L | ① PNEC Gewässer, Meerwasser |
| C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 931-468-2 | 100 mg/L | ① PNEC Kläranlage |



Bearbeitungsdatum: 10.10.2022 Version: 2 Druckdatum: 10.10.2022

| Stoffname | PNEC Wert | ① PNEC Typ |
|---|---------------------------|--|
| C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 931-468-2 | 4.266,16 mg/ kg KG/Tag | ① PNEC Sediment, Süßwasser |
| C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 931-468-2 | 426,62 mg/kg KG/Tag | ① PNEC Sediment, Meerwasser |
| C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 931-468-2 | 852,58 mg/kg KG/Tag | ① PNEC Boden |
| C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 931-468-2 | 3,3 mg/kg KG/ Tag | ① PNEC Sekundärvergiftung |
| C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 931-468-2 | 1 mg/L | ① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung |
| Molybdänalkylthiocarbamid-Komplex EG-Nr.: 457-320-2 | 0,081 mg/L | ① PNEC Gewässer, Süßwasser |
| Molybdänalkylthiocarbamid-Komplex EG-Nr.: 457-320-2 | 0,008 mg/L | ① PNEC Gewässer, Meerwasser |
| Molybdänalkylthiocarbamid-Komplex EG-Nr.: 457-320-2 | 10 mg/L | ① PNEC Kläranlage |
| Molybdänalkylthiocarbamid-Komplex EG-Nr.: 457-320-2 | 195 mg/kg | ① PNEC Sediment, Süßwasser |
| Molybdänalkylthiocarbamid-Komplex EG-Nr.: 457-320-2 | 19,5 mg/kg | ① PNEC Sediment, Meerwasser |
| Molybdänalkylthiocarbamid-Komplex EG-Nr.: 457-320-2 | 0,872 mg/kg | ① PNEC Boden |
| Molybdänalkylthiocarbamid-Komplex EG-Nr.: 457-320-2 | 20 mg/kg | ① PNEC Sekundärvergiftung |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung



Augen-/Gesichtsschutz:

Bei Umfüllarbeiten: Gestellbrille mit Seitenschutz
 Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. DIN EN 166

Hautschutz:

Handschutz

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk), PVC (Polyvinylchlorid), CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk)

Dicke des Handschuhmaterials: $\geq 0,4$ mm

Durchbruchzeit: 480 min

Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: EN ISO 374

Geeigneter Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

Atemschutz:

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.



Bearbeitungsdatum: 10.10.2022 Version: 2 Druckdatum: 10.10.2022

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

* 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig

Farbe: gelbbraun

Geruch: charakteristisch

Sicherheitsrelevante Basisdaten

| Parameter | Wert | bei °C | ① Methode ② Bemerkung |
|--|-----------------------|--------|--------------------------|
| pH-Wert | nicht anwendbar | | |
| Schmelzpunkt | nicht bestimmt | | |
| Gefrierpunkt | nicht bestimmt | | |
| Siedebeginn und Siedebereich | nicht bestimmt | | |
| Zersetzungstemperatur | nicht bestimmt | | |
| Flammpunkt | 242 °C | | |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | nicht bestimmt | | |
| Zündtemperatur | nicht bestimmt | | |
| Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen | nicht bestimmt | | |
| Dampfdruck | nicht bestimmt | | |
| Dampfdichte | nicht bestimmt | | |
| Dichte | 848 kg/m ³ | 15 °C | |
| Relative Dichte | nicht bestimmt | | |
| Schüttdichte | nicht bestimmt | | |
| Wasserlöslichkeit | praktisch unlöslich | | |
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/-Wasser | nicht bestimmt | | |
| Viskosität, dynamisch | nicht bestimmt | | |
| Viskosität, kinematisch | 65 mm ² /s | 40 °C | |

* 9.2. Sonstige Angaben

Nicht zutreffend

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt. Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss.

10.2. Chemische Stabilität

Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Säure, Oxidationsmittel, Reduktionsmittel

* 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO₂), Stickoxide (NO_x), Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase möglich.



Bearbeitungsdatum: 10.10.2022 Version: 2 Druckdatum: 10.10.2022

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

* 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

| |
|---|
| Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 |
| LD₅₀ oral: >5.000 mg/kg (Ratte) OECD 401 |
| LD₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (Kaninchen) OECD 402 |
| C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 931-468-2 |
| LD₅₀ oral: 2.000 mg/kg |
| LD₅₀ dermal: 2.000 mg/kg |
| Molybdänalkylthiocarbamid-Komplex EG-Nr.: 457-320-2 |
| LD₅₀ oral: >2.000 mg/kg (Rat) OECD Guideline 425 |
| LD₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (Rat) OECD Guideline 402 |
| Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 |
| LD₅₀ oral: 1.120 mg/kg |

Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Enthält Molybdänalkylthiocarbamid-Komplex, C14-16-18 Alkylphenol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten.

Viskositätsdaten: siehe Abschnitt 9.

Zusätzliche Angaben:

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

* 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.



Bearbeitungsdatum: 10.10.2022 Version: 2 Druckdatum: 10.10.2022

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

* 12.1. Toxizität

| |
|---|
| Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 |
| EC₅₀ : >100 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) OECD 201 |
| EC₅₀ : >10.000 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202 |
| NOEC : 10 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 211 |
| NOEC : >100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) OECD 201 |
| NOEC : >100 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas (Dickkopfelritze)) |
| C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 931-468-2 |
| EC₅₀ : 100 mg/L 2 d (Krebstiere) |
| EC₅₀ : 100 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze) |
| Molybdänalkylthiocarbamid-Komplex EG-Nr.: 457-320-2 |
| LC₅₀ : 670 mg/L 4 d (Fisch) |
| EC₅₀ : 50 mg/L 2 d (Krebstiere) |
| NOEC : 100 mg/L 21 d (Krebstiere) |
| EC₅₀ : 9,62 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze) |
| NOEC : 4,05 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze) |
| Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 |
| LC₅₀ : 3,79 mg/L 4 d (Fisch) |
| EC₅₀ : 1,16 mg/L 2 d (Krebstiere) |
| EC₅₀ : 2,17 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze) |
| LC₅₀ : 2,2 mg/L 2 d (Fisch) |
| EC₅₀ : 0,31 mg/L 2 d (Krebstiere, Wasserfloh) |
| EC₅₀ : 1,51 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Grünalgen) |

Abschätzung/Einstufung:

Der Stoff/das Gemisch erfüllen nicht die Kriterien der akuten Gewässergefährdung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP], Anhang I.

Zusätzliche ökotoxikologische Informationen:

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

* 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| |
|---|
| Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 |
| Biologischer Abbau: Ja, langsam |

Biologischer Abbau:

Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

* 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| |
|---|
| Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 |
| Log K_{ow} : 6 |
| Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 |
| Log K_{ow} : 3,4 |

Akkumulation / Bewertung:

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

* 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| |
|--|
| Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl CAS-Nr.: 72623-87-1 EG-Nr.: 276-738-4 |
| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |



Bearbeitungsdatum: 10.10.2022 Version: 2 Druckdatum: 10.10.2022

| |
|--|
| C14-16-18 Alkylphenol CAS-Nr.: 1190625-94-5 EG-Nr.: 931-468-2 |
| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |
| Molybdänalkylthiocarbamid-Komplex EG-Nr.: 457-320-2 |
| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |
| Diphenylamin CAS-Nr.: 122-39-4 EG-Nr.: 204-539-4 |
| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII. |

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

* **12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Andere Entsorgungsempfehlungen:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

13.2. Zusätzliche Angaben

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

| Landtransport (ADR/RID) | Binnenschifftransport (ADN) | Seeschifftransport (IMDG) | Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) |
|---|---|---|---|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer | | | |
| Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | | | |
| Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| 14.3. Transportgefahrenklassen | | | |
| nicht relevant | nicht relevant | nicht relevant | nicht relevant |
| 14.4. Verpackungsgruppe | | | |
| nicht relevant | nicht relevant | nicht relevant | nicht relevant |
| 14.5. Umweltgefahren | | | |
| nicht relevant | nicht relevant | nicht relevant | nicht relevant |
| 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | | | |
| nicht relevant | nicht relevant | nicht relevant | nicht relevant |

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht zutreffend



Bearbeitungsdatum: 10.10.2022 Version: 2 Druckdatum: 10.10.2022

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

* 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Sonstige EU-Vorschriften:

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie]: Dieses Produkt ist keiner Gefahrenkategorie zugeordnet. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Störfallverordnung (12. BImSchV)

für im Produkt enthaltene Stoffe:

Dieses Produkt ist keiner Gefahrenkategorie zugeordnet.

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft)

Bemerkung:

Zu beachten: 5.2.5

Wassergefährdungsklasse

WGK:

2 - deutlich wassergefährdend

Quelle:

Selbsteinstufung gemäß AwSV (Gemisch, Rechenregel).
Kennnummer 436

Technische Regeln für Gefahrstoffe

TRGS 510

TRGS 500

Berufsgenossenschaftliche Vorschriften (DGUV-Vorschriften)

Berufsgenossenschaftliche Informationen (DGUV-Informationen) 868

Berufsgenossenschaftliche Regeln (DGUV-Regeln) 189, 190, 192, 195

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Altöl-Verordnung (AltöIV)

[DK] Nationale Vorschriften

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Dänemark: Bekendtgørelse af lov om arbejdsmiljø: Beskæftigelsesministeriets lovbekendtgørelse nr. 1072 af 7. september 2010

Lister over stoffer og processer, der anses for at være kræftfremkaldende

[FR] Nationale Vorschriften

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Frankreich: Tableaux de maladies professionnelles

Nomenclature des installations classées pour la protection de l'environnement

Articles L. 4523-1 à L. 4523-17, L. 4611-1 à L. 4614-16, R. 4523-1 à R. 4523-17 et R. 4612-1 à R. 4615-21 du Code du travail

[NL] Nationale Vorschriften

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Niederlande: Lijst vankankerverwekkende, mutagene en voor de voortplanting giftige stoffen (SZW)

Algemeene beoordelingsmethodiek Water (ABM)

Nederlandse emissierichtlijn (NeR)

NIET-Limitatieve lijst an voor de voortplanting giftige stoffen - Borstvoeding

NIET-Limitatieve lijst an voor de voortplanting giftige stoffen - Vruchtbaarheid

NIET-Limitatieve lijst an voor de voortplanting giftige stoffen - Ontwikkeling

SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen

SZW-lijst van mutagene stoffen

Wet van 18 maart 1999, houdende bepalingen ter verbetering van de arbeidsomstandigheden

(Arbidsomstandighedenwet)

Wet op de ondernemingsraden 1971

[CH] Nationale Vorschriften

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Mengenschwelle (Schweiz - StFV)

Gefahrencode



Bearbeitungsdatum: 10.10.2022 Version: 2 Druckdatum: 10.10.2022

Brandverhütung, BVD (Schweiz)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

15.3. Zusätzliche Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

* 16.1. Änderungshinweise

| | |
|-------|---|
| 1.3. | Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt |
| 1.4. | Notrufnummer |
| 2.1. | Einstufung des Stoffs oder Gemischs |
| 2.2. | Kennzeichnungselemente |
| 2.3. | Sonstige Gefahren |
| 3.2. | Gemische |
| 4.2. | Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen |
| 5.2. | Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren |
| 6.1. | Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren |
| 8.1. | Zu überwachende Parameter |
| 9.1. | Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften |
| 9.2. | Sonstige Angaben |
| 10.6. | Gefährliche Zersetzungsprodukte |
| 11.1. | Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 |
| 11.2. | Angaben über sonstige Gefahren |
| 12.1. | Toxizität |
| 12.2. | Persistenz und Abbaubarkeit |
| 12.3. | Bioakkumulationspotenzial |
| 12.5. | Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung |
| 12.6. | Endokrinschädliche Eigenschaften |
| 15.1. | Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch |
| 16.1. | Änderungshinweise |
| 16.4. | Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] |
| 16.5. | Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext) |

16.2. Abkürzungen und Akronyme

Siehe Übersichtstabelle unter www.euphrac.eu

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

67/548/EEC - Dangerous Substances Directive

1999/45/EEC - Dangerous Preparations Directive

1907/2006 EG - REACH Verordnung

1272/2008 EG - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen sowie zur Änderung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II

Europäische Chemikalienagentur (ECHA), C&L Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis

Europäische Chemikalienagentur (ECHA), ECHA-CHEM Registrierte Stoffe

OECD The Global Portal to Information on Chemical Substances (ChemPortal)

Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA): GESTIS Stoffdatenbank und Internationale Grenzwerte für chemische Substanzen

Umweltbundesamt, Fachgebiet IV 2.4: Dokumentations- und Auskunftsstelle wassergefährdende Stoffe RIGOLETTO (Katalog wassergefährdender Stoffe)

* 16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].



Bearbeitungsdatum: 10.10.2022 Version: 2 Druckdatum: 10.10.2022

* **16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

| Gefahrenhinweise | |
|------------------|--|
| H301 | Giftig bei Verschlucken. |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H311 | Giftig bei Hautkontakt. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H331 | Giftig bei Einatmen. |
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

* Daten gegenüber der Vorversion geändert.